

Warum keine Schreibschrift mehr?

Beitrag von „kodi“ vom 13. September 2015 18:58

Um das mal etwas provokant zu sagen:

Irgendwo müssen die Doktorarbeiten und Habilitationsschriften herkommen...so kommt es zu neuen Schriften, pädagogischen Theorien etc. 😜

Das führt dann zu den kuriosesten Rechtfertigen für neue Schriften nach Art "die Handbewegung ist flüssiger, weil es weniger Wendepunkte gibt". Manchmal klingt das so, als ob die Vergleichsschrift das ägyptischen Hieroglyphensystem ist.

Wichtig wäre eigentlich, dass alle Schüler die selben Schriften lernen.

Ansonsten kann man sie wechselseitig nicht lesen oder empfindet sie per se als katastrophales Gekrakel, weil man den Schrifttyp nicht gewohnt ist. (So geht es mir persönlich z.B. bei genau nach Fibel geschriebener VA)